

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Protokoll

Sitzung des Grünflächenausschusses

Sitzung: Dienstag, 06.06.2017

Ort: Rathaus, Raum A 1.63, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Anwesend

Mitglieder

Herr Dr. Rainer Mühlnickel - B90/GRÜNE

Frau Cornelia Seiffert - SPD

Vertretung für: Frau Annette Johannes

Herr Dr. Dr. Wolfgang Büchs - BIBS

Herr Frank Graffstedt - SPD

Vertretung für: Frau Susanne Hahn

Frau Heidemarie Mundlos - CDU

Frau Nicole Palm - SPD

Frau Anke Schneider - DIE LINKE.

Herr Frank Weber - AfD

Herr Thorsten Wendt - CDU

Frau Simone Wilimzig-Wilke - SPD

Herr Christian Bley - Die Fraktion P2

Herr Mathias Möller - FDP

Herr Mirco Hanker -

Herr Wilfried Kluth -

Frau Barbara Räder -

Herr Manfred Weiß -

Herr Reinhart Manlik - CDU

ab 17:06 Uhr abwesend, Vertreter:
Herr Klaus Wendroth

Herr Klaus Wendroth - CDU

Vertretung für: Herrn Reinhart
Manlik

Gäste

Frau Dr. Mueller von der Haegen -

Verwaltung

Herr Christian Geiger - Dezernent VII

Herr Michael Loose - Verwaltung

Herr Lutz Paschen - Verwaltung

Herr Thomas Rudolf - Verwaltung

Frau Claudia Kästner - Verwaltung

Frau Andrea Rau - Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Frau Annette Johannes - SPD	entschuldigt
Herr Peter Edelmann - CDU	entschuldigt
Frau Susanne Hahn - SPD	entschuldigt
Herr Uwe Burkschat-Friedrichs -	entschuldigt
Herr Georg Spittel -	abwesend

Verwaltung

Herr Claus Ruppert - Dezernent II	entschuldigt
Frau Katrin Lambertus - Verwaltung	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.05.2017
- 3 Vorstellung des Projektes "klangstaetten | stadtclaenge 2017" durch Frau Dr. Mueller von der Haegen (Allgemeiner Konsumverein e.V., Braunschweig)
- 4 Mitteilungen
- 4.1 Beisetzung von in Braunschweig kremierten Personen in regionalen Bestattungswäldern im Zeitraum von 2002 bis 2014 17-04698
- 5 Anträge
- 5.1 Herbizidfreies Braunschweig 17-04455
- 5.1.1 Herbizidfreies Braunschweig 17-04455-01
- 5.2 Substanzerhaltende Pflege von Grünflächen 17-04689
- 5.3 Grünpflege in den Ortsteilen 17-04693
- 5.4 Urbanes Grün 17-04690
- 6 Anfragen
- 6.1 Anfrage zum Antrag 17-04690 "Urbanes Grün" 17-04721
- 6.1.1 Anfrage zum Antrag 17-04690 "Urbanes Grün" 17-04721-01

6.2	Straßentrennstreifen - Begrünung durch Wildblumen	17-04462
6.2.1	Straßentrennstreifen - Begrünung durch Wildblumen	17-04462-01
7	Neufassung der Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie zum Schutz vor Lärm in der Stadt Braunschweig	17-04328
8	Sanierung des Bürgerparks - Rekonstruktion der Rondelle an der Badetwete und am Portikus	17-04604
9	Neunzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Friedhöfe in der Stadt Braunschweig (Friedhofsgebührensatzung)	17-04607
10	Zuwendungsgewährung 2017 an den Landesverband Braunschweig der Gartenfreunde e. V.	17-04674

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- 12 Mitteilungen
- 13 Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Dr. Mühlnickel, eröffnet die Sitzung und stellt nach der Begrüßung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Einstimmig wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 5.4 und 6.1 zusammen zu behandeln.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.05.2017

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 2

3. Vorstellung des Projektes "klangstaetten | stadtclaenge 2017" durch Frau Dr. Mueller von der Haegen (Allgemeiner Konsumverein e.V., Braunschweig)

Frau Dr. Mueller von der Haegen erläutert das Projekt auf den historischen Friedhöfen im westlichen Ringgebiet, beschreibt die einzelnen Stationen und beantwortet Nachfragen. Den Ausschussmitgliedern werden entsprechende Projektunterlagen übergeben.

4. Mitteilungen

4.1. Beisetzung von in Braunschweig kremierten Personen in regionalen Bestattungswäldern im Zeitraum von 2002 bis 2014 17-04698

Herr Loose stellt die Mitteilung vor. Auf Nachfrage erläutert Herr Loose, dass das Thema „Waldbestattungen“ bei der Aufstellung des Friedhofsrahmenplanes berücksichtigt werden soll.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

5. Anträge

5.1. Herbizidfreies Braunschweig 17-04455

5.1.1. Herbizidfreies Braunschweig 17-04455-01

Ratsherr Dr. Büchs erläutert den Antrag. Erster Stadtrat Herr Geiger trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor. In einer anschließenden längeren Diskussion tauschen die Ausschussmitglieder unterschiedliche Standpunkte und Argumente aus. Schließlich wird zunächst eine Kostenermittlung bei den betroffenen städtischen Gesellschaften durch die Verwaltung befürwortet und der Antrag einvernehmlich zurückgestellt. Auf Grundlage der Kostenermittlung soll dann die weitere Vorgehensweise besprochen werden.

Der Antrag wird zurückgestellt.

5.2. Substanzerhaltende Pflege von Grünflächen 17-04689

und

5.3. Grünpflege in den Ortsteilen 17-04693

Ausschussvorsitzender Ratsherr Dr. Mühlnickel und Ratsfrau Mundlos erläutern, dass die beiden Anträge zu TOP 5.2 und TOP 5.3 zusammengeführt werden sollen. Ein vorgelegter Änderungsantrag mit einem gemeinsamen Textvorschlag soll die Ursprungsanträge ersetzen. Ratsfrau Palm macht für die SPD-Fraktion aufgrund der kurzfristig geänderten Situation Beratungsbedarf geltend. Im Anschluss äußern sich Ratsfrau Schneider, Ratsherr Dr. Büchs und Ratsherr Graffstedt innerhalb einer Diskussion in gleicher Weise. Inhaltliche Rückfragen werden durch die Verwaltung beantwortet.

Beide Anträge werden inhaltlich in folgenden Text abgewandelt:

„1. Die mit dem Haushalt 2002 beschlossene Absenkung des Pflegestandards in 22 Ortsteilen sowie vier Gewerbegebieten wird aufgehoben. Notwendige Haushaltsmittel sind für 2017 außer- bzw. überplanmäßig bereitzustellen und für die Folgejahre im Haushaltsplan einzuplanen.

Dazu werden ab dem Jahr 2018 für den Fachbereich 67 zusätzlich 234.000 Euro im Haushaltsplan bereitgestellt, für das Haushaltsjahr 2017 entsprechend anteilig 117.000 Euro. Analog zu den Ausgaben vor 2002 sollen sich diese in ca. 62 % Personal- und ca. 38 % Sachkosten aufteilen.

2. Die Verwaltung wird gebeten, zur nächstmöglichen Sitzung des Grünflächenausschusses einen Stufenplan (Konzept) vorzulegen, um den Substanzverlust der in der Stellungnahme 17-04406-1 genannten verlorengegangenen 800 Bäume im Laufe der nächsten fünf Jahre auszugleichen. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, die damit verbundenen Kosten zu benennen.

3. Die Verwaltung wird gebeten, zur nächstmöglichen Sitzung des Grünflächenausschusses einen Stufenplan vorzulegen, um den Substanzverlust der in der Stellungnahme 17-04406-01 genannten Sträucher und Bodendecker auszugleichen. Gleichzeitig wird die Verwaltung

gebeten, die damit verbundenen Kosten zu benennen.“

Ratsfrau Palm erneuert den Wunsch nach Beratungsbedarf und äußert ihr Befremden über die Verfahrensweise bzgl. dieser Anträge.

Der Ausschuss stimmt anschließend über ein Zurückstellen beider geänderter Anträge zusammen ab:

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6 Dagegen: 5 Enthaltungen: 0

Beide Anträge werden geändert zurückgestellt.

5.4. Urbanes Grün	17-04690
6.1. Anfrage zum Antrag 17-04690 "Urbanes Grün"	17-04721
6.1.1. Anfrage zum Antrag 17-04690 "Urbanes Grün"	17-04721-01

TOP 5.4 und TOP 6.1 werden zusammen behandelt. Ausschussvorsitzender Ratsherr Dr. Mühlnickel erläutert den Antrag und Ratsfrau Mundlos erläutert die Anfrage. Erster Stadtrat Geiger trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor. Nachfragen, u.a. zu den Flächen und den geplanten Zeiträumen werden beantwortet. Die Verwaltung sagt eine Übersendung der Antragsunterlagen an die Ausschussmitglieder zu.

Ratsherr Möller und Ratsfrau Mundlos schlagen Änderungen bzw. Präzisierungen im Antrag vor. Nach einer kurzen Diskussion besteht Einvernehmen darüber, den Antrag zurückzustellen.

Der Antrag wird zurückgestellt.

6. Anfragen

6.2. Straßentrennstreifen - Begrünung durch Wildblumen	17-04462
---	-----------------

6.2.1. Straßentrennstreifen - Begrünung durch Wildblumen	17-04462-01
---	--------------------

Ratsherr Bley erläutert die Anfrage, worauf Erster Stadtrat Geiger die Stellungnahme der Verwaltung vorträgt. Nachfragen werden durch Herrn Loose beantwortet .

7. Neufassung der Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie zum Schutz vor Lärm in der Stadt Braunschweig	17-04328
---	-----------------

Herr Paschen stellt die Beschlussvorlage vor. Nachfragen zu einzelnen Inhalten, u.a. Baden, Hunden, Hausnummern, Ambrosia und Herkulesstaude, werden durch die Verwaltung beantwortet. Ratsherr Bley fragt nach der in Aussicht gestellten Änderung der Hinweisschilder an Spielplätzen. Herr Loose verweist auf die Verordnung, nach deren Inkrafttreten das Thema Hinweisschilder durch die Verwaltung wieder aufgegriffen werden kann. Herr Weiß spricht eine Problematik bzgl. der Grenzfestlegungen im Bereich Dowesee und dem dortigen Gebäudekomplex des Landesverbandes Braunschweig der Gartenfreunde e.V. an. Herr Paschen verweist hier auf den § 12 - Ausnahmeerlaubnisse - der Verordnung.

Der Ausschuss beschließt einstimmig:

„Die als Anlage 1 beigefügte Neufassung der Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie zum Schutz vor Lärm in der Stadt Braunschweig wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

- ## **8. Sanierung des Bürgerparks - Rekonstruktion der Rondelle an der Badetwete und am Portikus**

Frau Kästner erläutert die Beschlussvorlage und berichtet vom Ergebnis der Anhörung des Stadtbezirksrates 132 Viewegsgarten-Bebelhof. Im Anschluss beantworten Herr Loose und Frau Kästner Nachfragen, u.a. zu den geplanten Rasengittern, Treppengeländern und Sichtachsen.

Der Ausschuss beschließt einstimmig:

„Der Umgestaltung der Rondelle an der Badetwete und am Portikus im Bürgerpark nach historischem Vorbild wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

9. Neunzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Friedhöfe in der Stadt Braunschweig (Friedhofsgebührensatzung) 17-04607

Herr Loose stellt die Vorlage vor und beantwortet eine Nachfrage.

Der Ausschuss beschließt einstimmig:

„Die Neunzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Friedhöfe in der Stadt Braunschweig (Friedhofsgebührensatzung) in der als Anlage 1 beigefügten Fassung wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

- 10. Zuwendungsgewährung 2017 an den Landesverband Braunschweig der Gartenfreunde e. V.** 17-04674

Erster Stadtrat Herr Geiger stellt die Vorlage vor. Im Anschluss erläutert Herr Weiß aus Sicht des Landesverbandes Braunschweig der Gartenfreunde e.V. die Historie der städtischen Zuwendungsgewährung an den Verein.

Es folgen Nachfragen und ein kurzer Meinungsaustausch, bei dem Herr Loose auch auf die Unterschiede von Projekt- und institutionellen Förderungen eingeht.

Der Ausschuss beschließt einstimmig:

„Der Antrag vom 16. Januar 2017 des Landesverbandes Braunschweig der Gartenfreunde e. V. auf Gewährung eines Unterhaltungszuschusses als Fehlbedarfsfinanzierung für den Lehr- und Versuchsgarten wird abgelehnt.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Nichtöffentlicher Teil:

11. Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Dr. Mühlnickel, eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

12. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

13. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Im Folgenden beendet der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Dr. Mühlnickel, die Sitzung im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil um 19.35 Uhr.



Dr. Mühlnickel
Vorsitzender



i. V.
Geiger
Erster Stadtrat



i. A.
Rudolf
Protokollführung